

FOLIUM DIOECESANUM

Bauzanense – Brixinense

INHALT

DIÖZESANBISCHOF	
Personalveränderungen	53
DIÖZESANSYNODE	
Offene Veranstaltungen zum Thema: Heimat im Glauben: Mitreden-mitbauen	54
BISCHÖFLICHES ORDINARIAT	
<i>Generalvikar</i>	
„Gotteslob“: Einführung	55
<i>Seelsorgeamt</i>	
„Gotteslob“: Einführungsgottesdienst zu Pfingsten	56
„Gotteslob“: Gotteslob-Verantwortliche	56
Internationaler Tag für den freien Sonntag am 3. März 2014	57
Ehepastoral: Dank- und Segensfeier für Ehepaare am 8. März 2014 im Dom von Brixen	57
Ministranten/-innen in der Wort-Gottes-Feier Informationsabende	58
<i>Missio Bozen-Brixen</i>	
Sternsingeraktion 2014	59
<i>Diözesaninstitut für den Unterhalt des Klerus (DIUK)</i>	
Klerusversicherung	60

INDICE

VESCOVO DIOCESANO	
Avvicendamenti	61
SINODO DIOCESANO	
Manifestazioni aperte: “La nostra fede oggi e domani”	62
CURIA VESCOVILE	
<i>Vicario generale</i>	
Corsi e seminari proposti dall’Istituto di Scienze Religiose di Bolzano, anno accademico 2013-2014	63
<i>Ufficio pastorale</i>	
Giornata mondiale del malato	66
Calendari Quaresima 2014	66
Giornata internazionale per la domenica libera il 3 marzo 2014	66
Liturgia di lode e di benedizione per coppie di sposi l’8 marzo 2014 nella cattedrale di Bressanone	67
Giornata diocesana dei chierichetti	67
<i>Centro missionario diocesano</i>	
Azione “Cantori della Stella” 2014	68
<i>Istituto diocesano per il sostentamento del clero (IDSC)</i>	
Fondo di Previdenza del Clero	69

Personalveränderungen

1. Ernennungen

Kan. Dr. Ulrich Fistill zum Direktor des Institutes für Theologische Bildung („Brixner Theologische Kurse“) für die akademischen Jahre 2013-2016 (01.11.2013)

dott. Paolo Renner zum Direktor des „Istituto di Scienze Religiose“ Bozen für die akademischen Jahre 2013-2016 (01.11.2013)

P. Sajimon Muthirethikal Chandy zum Kooperator in Leifers (01.12.2013)

Josef Ploner zum Seelsorger in Graun im Unterland (01.01.2014)

2. Entpflichtungen:

Anton Matzneller, entpflichtet als Seelsorger in Graun bei Kurtatsch (01.01.2014)

Luigi Damonte, entpflichtet als Seelsorger in Bozen-Dreiheiligen (01.01.2014)

Offene Veranstaltungen zum Thema: „Heimat im Glauben: mitreden-mitbauen“

Zum Thema „Heimat im Glauben: mitreden – mitbauen“ finden im Rahmen der Synode zwölf Veranstaltungen statt, die allen Interessierten offen stehen. Nach der „Open-Space-Methode“ werden Themenvorschläge für die Synode gesammelt und besprochen.

Folgende Veranstaltungen, zu denen alle Interessierten eingeladen sind, finden im Februar jeweils von 9.00 bis 17.00 Uhr statt:

- 1. Februar 2014 im „Michael Pacher Haus“ in Bruneck (deutsch und italienisch)
- 1. Februar 2014, in der Musikschule von Auer (deutsch)
- 8. Februar 2014, in der Landesberufsschule „Zuegg“ in Meran (italienisch)
- 8. Februar 2014, im „Haus Noldin“ in Salurn (italienisch)

Generalvikar

„Gotteslob“: Einführung

Die Lieferung der „Gotteslob“-Exemplare an die Pfarreien, kirchlichen Einrichtungen und kirchennahen Institutionen geschieht, entgegen anderslautender Ankündigungen, in diesen Wochen. Die Diözese Bozen-Brixen hält jedoch – trotz vorgezogener Lieferung – am **Einführungstermin Pfingsten** fest, um die geplanten Vorbereitungsmaßnahmen im Vorfeld der Einführung gut umsetzen zu können und um zu gewährleisten, dass die Begleitpublikationen (Orgelbuch, Kantorenbücher etc.) greifbar sind.

Bischof Ivo Muser wird am 6. Juni 2014 (Freitag vor Pfingsten) um 19.30 Uhr in einem Gottesdienst im Dom zu Bozen das neue „Gotteslob“ in der Diözese offiziell einführen. Am 7. Juni 2014 (Pfingsten, Messe am Vorabend) bzw. am 8. Juni 2014 (Pfingsten, Messe am Tag) soll das neue Gebet- und Gesangbuch auch **erstmalig** in den Gottesdiensten der Pfarreien, kirchlichen Einrichtungen und kirchennahen Institutionen Verwendung finden.

Um in gegenseitiger Rücksichtnahme eine gemeinsame (zeitgleiche) Einführung des Buches zu ermöglichen, bitten wir darum, die gelieferten „Gotteslob“-Exemplare vor Ort zwischenzulagern und erst zu Pfingsten in den Gottesdiensträumen aufzulegen.

Seelsorgeamt

„Gotteslob“: Einführungsgottesdienst zu Pfingsten

Kirchenmusiker/-innen leisten einen wertvollen Dienst, wenn sie die Einführung des neuen „Gotteslob“ in den Gemeinden im Blick auf den Gemeindegesang unterstützen. Die Chöre sind eingeladen, zu Pfingsten zur Gestaltung des Einführungsgottesdienstes in den Pfarreien und kirchlichen Einrichtungen (Ordenshäuser, Vereine und Verbände, etc.) beizutragen. Für den Einführungsgottesdienst am Vorabend bzw. am Tag des Pfingstfestes (7./8. Juni 2014) stellen die Referate für Liturgie und Kirchenmusik eine Feierhilfe zur Verfügung.

„Gotteslob“: Gotteslob-Verantwortliche

Es ist empfehlenswert, dass schon vor dem offiziellen Einführungstermin Chöre, Kirchenmusiker/-innen und andere pfarrliche Mitarbeiter/-innen aus den Lagerbeständen vor Ort Exemplare des neuen „Gotteslob“ zur Durchsicht, zur Aneignung der Inhalte und für den Besuch von Einführungsveranstaltungen leihweise zur Verfügung gestellt bekommen.

Damit das neue „Gotteslob“ zu einer pastoralen Bereicherung wird, braucht es Menschen vor Ort, die – der Situation entsprechend – Einführungsmaßnahmen setzen. Die Pfarreien und kirchlichen Einrichtungen (Ordenshäuser, Vereine und Verbände etc.) sind **bis Freitag, 21. Februar 2014** gebeten, jeweils eine Person zu nennen, die vor Ort Verantwortung für die Einführung des neuen „Gotteslob“ übernimmt. Diesem/-r „**Gotteslob-Verantwortlichen**“ werden seitens der Diözese Informationen gegeben und Hilfestellungen angeboten. Die Nennung erfolgt an das Seelsorgeamt (Tel. 0471 306210; seelsorgeamt@bz-bx.net) unter Angabe der Pfarrei (bzw. kirchlichen Einrichtung), des Namens und der Emailadresse.

Weitere Informationen sind auf der Homepage www.gotteslob.it zu finden.

Internationaler Tag für den freien Sonntag am 3. März 2014

Seit Jahren gilt der 3. März als internationaler Tag für den freien Sonntag. Er erinnert an das Dekret von Kaiser Konstantin vom 3. März 321, das als erster Baustein für den Schutz des Sonntags angesehen wird. Auch wenn der 3. März in diesem Jahr in die Faschingszeit fällt, wird gebeten, dem Anliegen des arbeitsfreien Sonntags Aufmerksamkeit zu geben, indem die Aufkleber der Allianz für den freien Sonntag in den Kirchen ausgelegt werden und die entsprechenden Plakate rund um den 3. März 2014 in den Schaukästen ausgehängt werden. Wer noch Plakate bzw. Aufkleber benötigt, möge sich an das Seelsorgeamt wenden.

Ehepastoral: Dank- und Segensfeier für Ehepaare am 8. März 2014 im Dom von Brixen

Bischof Ivo Muser lädt die Ehepaare unserer Diözese am Samstag, dem 8. März 2014 um 15.00 Uhr in den Dom von Brixen zu einer Dank- und Segensfeier ein. Es wird gebeten, auf den Gottesdienst aufmerksam zu machen und Paare einzuladen, an der Feier in der Kathedrale von Brixen teilzunehmen.

Ministranten/-innen in der Wort-Gottes-Feier Informationsabende

Der Arbeitskreis Mini der Katholischen Jungschar und das Referat für Liturgie haben einen Informationsabend zum Thema „Die Rolle der Minis in Wort-Gottes-Feiern“ erarbeitet. Die Jungschar ist in ganz Südtirol mit diesem Konzept unterwegs („AK Mini on tour“): Informationen, Ideen und der Austausch untereinander werden dabei im Mittelpunkt stehen. Zielgruppe sind Ministrantenleiter/-innen, Pfarrer, Leiter/-innen von Wort-Gottes-Feiern und Interessierte. Die acht Informationsabende werden an folgenden Orten angeboten:

Meran: Dienstag, 4. Februar 2014 um 19.30 Uhr, KIMM/Meran (Einzugsgebiet: Meran, Lana, Tisens, Passeier, Naturns)

Klausen: Mittwoch, 5. Februar 2014 um 19.30 Uhr, Jugenddienst/Sitzungssaal (Einzugsgebiet: Klausen, Brixen, Gröden)

Prad: Donnerstag, 6. Februar 2014 um 19.30 Uhr, Bibliothek (Einzugsgebiet: Obervinschgau, Schlanders)

Neumarkt: Montag, 10. Februar 2014 um 19.30 Uhr, Jugenddienst (Einzugsgebiet: Neumarkt, Überetsch, Leifers, Tramin)

Bozen: Mittwoch, 12. Februar 2014 um 19.30 Uhr, Pfarrheim (Einzugsgebiet: Bozen, Mölten, Terlan, Ritten, Sarntal, Kastelruth, Deutschnohen, Karneid, Tiers, Welschnofen, Jenesien)

Bruneck: Donnerstag, 13. Februar 2014 um 19.30 Uhr, Jugenddienst/Pfarrsaal (Einzugsgebiet: Bruneck, Gadertal, Hochpustertal)

Mühlbach: Dienstag, 18. Februar 2014 um 19.30 Uhr, Jugendraum (Einzugsgebiet: Sterzing, Rodeneck)

Taufers: Mittwoch, 19. Februar 2014 um 19.30 Uhr, Pfarrheim (Einzugsgebiet: Taufers)

Die Teilnahme erfolgt ohne Anmeldung, ist kostenlos und ist nicht auf das Einzugsgebiet beschränkt; es können auch andere Orte gewählt werden.

Sternsingeraktion 2014

In fast allen Pfarreien der Diözese hat die Sternsingeraktion wieder viele Ministranten und Jungscharkinder in die Rolle der „Heiligen Drei Könige“ schlüpfen lassen. Sie sind in die Häuser und Wohnungen gegangen, haben durch ihr Singen und Aufsagen von der Liebe Gottes berichtet und dabei für die Mission gesammelt.

Die Liste der Projekte welche durch die Sternsingeraktion 2014 finanziert werden sollen, ist heuer besonders lang. 125 Projekte warten auf eine Finanzierung.

Die Seelsorger sind daher gebeten, das von den Sternsängern gesammelte Geld zur Gänze, abzüglich der notwendigen Spesen zur Durchführung der Aktion, sobald als möglich an das Missionsamt (Raiffeisen Landesbank Südtirol, Bozen, IBAN: IT56T0349311600 000300202908) zu überweisen, damit mit der Auszahlung bzw. der Projektrealisierung begonnen werden kann.

Allen Sternsingerinnen und Sternsängern, aber auch allen Begleitpersonen und auch jenen, die im Hintergrund standen, sei hiermit ein ganz herzliches Vergelt's Gott ausgesprochen.

Diözesaninstitut für den Unterhalt des Klerus (DIUK)

Klerusversicherung

Das Nationalinstitut für Sozialfürsorge NISF/INPS hat mitgeteilt, dass die Pflichtbeiträge für die Klerusversicherung der Diözesanpriester erhöht wurden.

Der definitive Versicherungsbeitrag für das Jahr 2012 beträgt € 1.650,43, die neuen Bimesterbeiträge belaufen sich ab 1.1.2014 auf € 275,07 und der Differenzbeitrag für die Jahre 2012 und 2013 beträgt € 86,78.

Für Diözesanpriester, die im Unterhaltssystem des Klerus (DIUK) einbezogen sind, werden die neuen Beiträge vom Zentralinstitut für den Unterhalt des Klerus entrichtet.

Bischöfliches Ordinariat Bozen-Brixen, 1. Februar 2014

LEO HAAS
Kanzler

JOSEF MATZNELLER
Generalvikar

Avvicendamenti

1. Nomine

Kan. Dr. Ulrich Fistill viene nominato direttore dell'Istituto di Scienze Religiose („Brixner Theologische Kurse“) per gli anni accademici 2013-2016 (01.11.2013)

dott. Paolo Renner viene nominato direttore dell'Istituto di Scienze Religiose di Bolzano per gli anni accademici 2013-2016 (01.11.2013)

P. Sajimon Muthirethikal Chandy viene nominato cooperatore a Laives (01.12.2013)

Josef Ploner viene nominato collaboratore parrocchiale a Corona (01.01.2014)

2. Esoneri

Anton Matzneller, da collaboratore parrocchiale a Corona (01.01.2014)

Luigi Damonte, da collaboratore parrocchiale a Bolzano-Tre Santi (01.01.2014)

Manifestazioni aperte: “La nostra fede oggi e domani”

“La nostra fede oggi e domani” è il tema delle dodici manifestazioni aperte a tutti che segnano la prima fase del Sinodo diocesano. Seguendo il metodo “open-space” verranno raccolti e approfonditi temi da trattare durante il Sinodo.

Le seguenti manifestazioni si terranno nel mese di febbraio dalle ore 9.00 alle ore 17.00:

1° febbraio 2014 presso la “Casa Michael Pacher” a Brunico (tedesco e italiano)

1° febbraio 2014, presso la scuola di musica a Ora (tedesco)

8 febbraio 2014, presso la scuola provinciale professionale “Zuegg” a Merano (italiano)

8 febbraio 2014, presso la “Casa Noldin” a Salorno (italiano)

CURIA VESCOVILE

Corsi e seminari proposti dall'Istituto di Scienze Religiose di Bolzano, anno accademico 2013-2014

L'Istituto di Scienze Religiose "Centro Studi Teologici" di Bolzano, in collaborazione con l'Ufficio Cultura della Diocesi di Bolzano-Bressanone e con lo Studio Teologico Accademico di Bressanone, propone a tutte le persone interessate, oltre alle discipline fondamentali dell'Istituto che si possono frequentare anche in qualità di studenti uditori, la seguente offerta di corsi e seminari per la seconda parte dell'anno 2013/14:

- **"Mistiche e donne moderne del Medioevo: il movimento delle Beghine"** relatore il **Sig. Morotti Giuseppe**, corso di 12 ore che si terrà i giovedì 13 – 20 – 27 febbraio, 13 – 20 – 27 marzo 2014 dalle ore 16.15 alle ore 17.45;

- **"La Verità: un mistero che si rivela"** relatori **dott. Gianluca Mendola, dott. Sandro Tarter e don Paolo Renner**, seminario di 16 ore che si terrà i martedì 18 – 25 febbraio, 11 – 18 marzo 2014 dalle ore 18.00 alle ore 21.15;

- **"Filosofiamo...con felicità"** tenuto dalla **dott.ssa Maria Michela Lazzaro**, corso di 24 ore che si terrà i giovedì 13 – 20 – 27 febbraio, 13 – 20 – 27 marzo 2014 dalle ore 18.00 alle ore 21.15;

- **"La Gloria e la carne: tematiche dal quarto Vangelo"**, relatore il **dott. Giuseppe Casarin**, corso di 12 ore che si terrà i martedì 18 – 25 febbraio, 11 – 18 marzo 2014 dalle ore 16.15 alle ore 17.45 e il martedì 25 marzo 2014 dalle ore 16.15 alle ore 19.30

Gli incontri si svolgeranno presso la sede dell'Istituto di Scienze Religiose in via Alto Adige, 28 - 2° piano a Bolzano e sono aperti a chiunque è interessato ad approfondire queste tematiche.

Per informazioni ed iscrizioni ci si può rivolgere alla segreteria dell'ISR dal lunedì al venerdì dalle 9:30 alle 12:00 ed il lunedì – mercoledì – venerdì dalle 15.00 alle 17.00.

Tel. 0471/977405; e-mail: isrbz@dnet.it

l'Istituto de pace fidei in collaborazione con la Scuola diocesana di Formazione all'Impegno Socio-Politico (SFISP) dell'Istituto di Scienze Religiose di Bolzano organizza un corso dal titolo **“L'Europa dei Santi”**.

Questo corso vuole ripercorrere le figure di credenti esemplari ovvero di Santi che hanno plasmato in maniera incisiva il volto dell'Europa, come si dice “... la fede senza le opere non ha valore” (Gc 2,20). Attraverso il loro esempio si potrà riscoprire come ognuno di noi, nella propria realtà quotidiana, può spendersi e lavorare per tendere ad una vita santa “Ciascuno si santifica nello stato e nella condizione in cui vive” (LG 41).

Le guide di questo percorso saranno esperti delle tematiche sopra citate che tratteranno i seguenti argomenti:

Giorno	Titolo	Relatori
25.01.2014 9.00 - 10.30	S. Benedetto, la regola monastica e il mondo benedettino	P. Ab. Benno Malfèr OSB
11.00 - 12.30	Santità come servizio al mondo	P. Martin Lintner OSM
08.02.2014 9.00 - 10.30	Benedetta economia: modelli cristiani tra Benedetto e Francesco	don Michele Tomasi
11.00 - 12.30	S. Ildegarda di Bingen tra scienza e mistica	Maria Teresa Pederiva Pontara
22.02.2014 9.00 - 10.30	Nicolò Cusano e il rapporto con altre confessioni e religioni	don Paolo Renner
11.00 - 12.30	La pace dei santi	Alberto Conci

22.03.2014 09.00 - 10.30	La via ignaziana del “tutto a maggior gloria di Dio”	don Paolo Renner
11.00 - 12.30	Il mondo giovanile visto da S. Giovanni Bosco: uno sguardo europeo	don Pierpaolo Rossini SDB
05.04.2014 09.00 - 10.30	Freinademetz: la missione tra evangelizzazione e promozione umana	P. Peter Irsara SVD
11.00 - 12.30	Paolo VI: nuovi impulsi dal Vaticano II per la dottrina sociale e il rapporto con la cultura	don Jörg Ernesti
10.05.2014 09.00 - 10.30	Santificare il lavoro: Emmanuel Ketteler, Theodosius Florentini, Giuseppe Toniolo ed altri	don Johannes Messner
11.00 - 12.30	Madeleine Delbrêl, Charles de Foucauld: monaci nella città	Giuseppe Morotti

Il corso si svilupperà in 6 incontri, sempre al sabato mattina, all'interno dei quali vi saranno due riflessioni mirate con successivo dibattito - la prima dalle ore 9.00 alle ore 10.30 e la seconda dalle ore 11.00 alle ore 12.30 - e si terrà presso la sede dell'Istituto di Scienze Religiose in Via Alto Adige 28 - 2° piano - a Bolzano.

Per informazioni ed iscrizioni ci si può rivolgere alla segreteria dell'ISR dal lunedì al venerdì dalle 9:30 alle 12:00 ed il lunedì - mercoledì - venerdì dalle 15.00 alle 17.00.

Tel. 0471/977405; e-mail: isrbz@dnet.it

Ufficio pastorale

Giornata mondiale del malato

Domenica 9 febbraio 2014 in occasione della Giornata mondiale del malato, in collaborazione con l'UNITALSI, presso la parrocchia S. Giovanni Bosco di Bolzano sarà celebrata la Giornata mondiale del malato con celebrazione eucaristica alle ore 10.30. Seguirà il pranzo. Per informazioni e iscrizioni rivolgersi presso la segreteria UNITALSI sott. Bolzano, via Alto Adige 28, tel. 0471 973955 (orario: lun. 15.00-17.00, mart.-ven. 9.00-11.00)

Calendari Quaresima 2014

In collaborazione con l'Arcidiocesi di Trento sarà disponibile dalla seconda metà di febbraio il calendario liturgico per la Quaresima 2014. Il sussidio potrà essere ritirato presso l'Ufficio pastorale diocesano.

Giornata internazionale per la domenica libera il 3 marzo 2014

Da alcuni anni il 3 marzo è la giornata internazionale per la domenica libera e rimanda all'editto di Costantino del 3 marzo 321 che può ben definirsi come la pietra miliare per la salvaguardia della domenica. Anche se quest'anno il 3 marzo cade nel tempo del carnevale, si raccomanda tuttavia di rendere presenti i valori per la domenica libera dal lavoro mettendo anche a disposizione all'interno della chiesa le vignette che sono state predisposte e i manifesti nelle apposite bacheche parrocchiali. Chi avesse bisogno ancora sia di vignette che di manifesti può ritirarli presso l'Ufficio pastorale.

Liturgia di lode e di benedizione per coppie di sposi l'8 marzo 2014 nella cattedrale di Bressanone

Il Vescovo Ivo Muser invita tutte le coppie di sposi sabato 8 marzo 2014 alle ore 15 nella cattedrale di Bressanone per una liturgia di lode e di benedizione.

Nelle celebrazioni parrocchiali si prega di portare a conoscenza di tutte le coppie di sposi questa occasione di preghiera e di incontro con il Vescovo, e di invitare cordialmente a partecipare.

Giornata diocesana dei chierichetti

Domenica 30 marzo 2014, IV di Quaresima, alle ore 10.00 presso la parrocchia Madre Teresa di Calcutta di Bolzano, avrà luogo la giornata diocesana dei chierichetti.

Tema dell'incontro è "Io credo, Signore".

Iscrizioni entro il 20 marzo 2014 presso l'Ufficio pastorale (0471 306283)

Centro missionario diocesano

Azione “Cantori della Stella” 2014

In quasi tutte le parrocchie della diocesi, i chierichetti e i ragazzi della “Azione Cattolica” hanno svolto il ruolo di “Cantori della Stella”. Sono passati di casa in casa, con il loro canto hanno raccontato l’amore di Dio e raccolto offerte per le missioni.

L’elenco dei progetti, che vengono finanziati attraverso l’azione “I Cantori della Stella”, è quest’anno particolarmente lungo. Sono 125 i progetti in attesa di finanziamento, perciò i parroci sono pregati di inviare al piú presto le offerte raccolte dai ragazzi, versandole sul conto corrente bancario dell’Ufficio missionario (Cassa Centrale Raiffeisen, Bolzano, IBAN: IT56T0349311600000300202908). Possono essere detrattate le eventuali spese sostenute per l’Azione dei “Cantori della Stella” (es: costumi o altro).

A tutti i “Cantori della Stella”, agli accompagnatori e anche a tutti coloro che hanno reso possibile questa bella tradizione, un sentito Grazie.

*Istituto diocesano per il sostentamento del clero
(IDSC)*

Fondo di Previdenza del Clero

L'Istituto Nazionale della Previdenza Sociale ha comunicato che i contributi obbligatori dovuti al Fondo di Previdenza del Clero per i sacerdoti diocesani sono stati aumentati.

La nuova misura del contributo annuo, dovuta definitivamente per l'anno 2012 è pari ad € 1.650,43 e i nuovi importi bimestrali dal 1.1.2014 ammontano a € 275,07 e la differenza contributiva per gli anni 2012 e 2013 corrisponde a € 86,78.

Per i sacerdoti diocesani, che sono inseriti nel sistema di sostentamento del clero (IDSC), provvederà l'Istituto Centrale per il sostentamento del clero a versare le nuove rate bimestrali.

Curia Vescovile Bolzano-Bressanone, 1° febbraio 2014

LEO HAAS
Cancelliere

MICHELE TOMASI
Vicario generale